



STADTBEFESTIGUNG AMBERG

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Bayern](#) | [Landkreis Kitzingen](#) | [Amberg](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Die Stadtmauer von Amberg hatte eine Länge von knapp 3 Kilometern. Vorgelagert der Stadtmauer war ein Graben sowie eine kleinere Wehrmauer, um einen Zwingerbereich zu schaffen. Größere Teile der Stadtmauer haben sich bis heute erhalten oder sind überbaut worden. Der Zugang zur Stadt erfolgte damals über eins der vier Stadttore, welche sich bis heute erhalten haben. Das quasi fünfte Stadttor ist die berühmte Stadtblirle in Amberg. Diese verbindet den Schlossbau mit dem Zeughaus. Zusätzlich konnte durch die Stadtblirle die Vils, der Fluss der durch Amberg fließt, mittels Fallgatter abgesperrt werden. 1564 schrieb der Amberger Bürgermeister Michael Schwaiger in seiner Chronik: „München seyn die schönst, Leipzig die reichst, Amberg die festeste Fürstenstatt“.

Informationen für Besucher



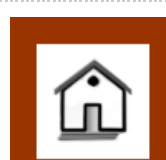
Geografische Lage (GPS)

[Umfassende Karte der Stadtbefestigung](#).
WGS84:
49°26'42.5"N 11°51'24.1"E | Zentrum der Altstadt
Höhe: ca. 373 ü. NN



Topografische Karte/n

[Altstadt Amberg auf der Karte von OpenTopoMap](#)



Kontaktdaten

Amt für Tourismusförderung
Hallplatz 2
92224 Amberg
(09621) 10-1239
tourismus@amberg.de



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

-



Anfahrt mit dem PKW

Die Autobahn A6 über die Auffahrt 65 verlassen und nach Amberg fahren. Kostenfreie sowie kostenpflichtige Parkplätze in der Innenstadt von Amberg.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

Amberg ist mit der Bahn erreichbar, der Bahnhof ist direkt am Rand der Altstadt.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Außenbesichtigung ohne Beschränkung.

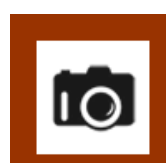


Eintrittspreise

Eigenständige Besichtigung: Kostenlos.

Bei der Touristeninformation (siehe Kontakt) kann eine Themenführung "Von Stadttoren, Stadtmauern und Stadtgräben" gebucht werden.
Führungsdauer: ca. 1,5 Stunden
Kosten: Kinder: Frei bis 5 Jahre | Ermäßigt: 4,00 € | Erwachsene: 6,00 € | Familienkarte: 15,00 €
Eine Anmeldung ist notwendig.

Diese Stadtführung ist auf Anfrage für Gruppen ganzjährig buchbar, max. 25 Personen, 55 Euro.



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg

keine



Öffentlicher Rastplatz

keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg

keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern

k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer

Für Rollstuhlfahrer erreichbar.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

keine Grundriss verfügbar

Historie

1034	Kaiser Konrad verleiht auf Bitten seiner Gemahlin Gisela dem Bischof Eberhard zu Bamberg das Dorf Ammenberg (Amberg) als Eigentum mit dem Recht auf Verwaltung und Gerichtbarkeit, Marktrecht, und den Einnahmen aus Zoll, Schifffahrt, Mühlen, Fischerei und Jagd.
11. Jh.	Der Bischof von Bamberg belehnt die Grafen von Sulzbach mit Amberg.
1242	Erstmalige Erwähnung der Stadt Amberg.
1269	Die Stadt ist unter der Herrschaft der Wittelsbacher.
1317	Herzog Ludwig gibt den Anstoß zum Bau der Stadtbefestigung in Amberg.
um 1400	Das Nabburger Tor wird errichtet.
1574	Dem Vilstor wird eine Barbakane vorgebaut.
1579	Das neue Wingershöfer Tor wird errichtet.
1581	Am Ziegeltor wird ein verblendeter Aufbau errichtet.
1587	Am Nabburger Tor werden Aufbauten errichtet.
Seit 1975	Insgesamt werden 100 Millionen DM für den Erhalt der historischen Innenstadt von Amberg investiert.

Quelle: Zusammenfassung der unter Literatur angegebenen Dokumente, Infotafel an der Kirchenburg, aufg. 2007.

Literatur

Konrad M. Müller - Unsere befestigten Städte des Mittelalters. | Frankfurt am Main, 1987.

Webseiten mit weiterführenden Informationen

[Geschichte auf der Webseite der Stadt Amberg](#)

Änderungshistorie dieser Webseite

[19.09.2022] - Überarbeitung des Artikels, Historie hinzugefügt.